

mit
Sch

nach
me
sic

Nac
cr.,

re
im
lie

im

Männ
Heute
die **Beerdi**
Witbruders
Hube
statt, wozu ei

Das
für die v
Franz
Cathari
gel
findet Samla
der Minsperfi

Nach K
Sonntag, Mo
Abh, vom hi
A
Empfehle
besitzt echte
trockene
V
in nur bester
B. s

Ach
Kammerjä
ist hier zur V
Mäusen, Z
Ameisen, F
Bestellungen
dieser Zeitung

Um zu
steht zum W
Normalschulba
Senfe, alte Ma
Kessel, großes
Weinfässer, B
J. Röde,

Suche Ste
Ber
Anfangs 30
durchaus vert
vorkommenden
rung z. erfah
wenn nötig,
Beste Zeugni
Offerten un
die Exp. erbet

Ein **Mäd**
Etern sucht S
dem Lande. A



er Rins- u. Dividendencheine.
umf. über alle Wertpapiere.
gen für sämtliche Börsen

om 16. September.

ual. 18 50
19 15
12 70
11 70
15 60
14 60
2,00-3,00
16 18
12 50
18 50
4 80
2 60
4 80

100 Ctr. (ohne Faß 51 —
ohne Faß) 52 50
4. Höher als Markt. 95 —
22 50
19 50
21 —
18 50
4 80
2 60
4 80

erf.

Produkte.

ert (Preisfestsetzungen
nung.) Weizen —
12 90. Zufuhr: —
23. Saft. Saft. Saft.
umf. 3. — die 100 Kil.
o. n. z. u. d. 1. Erzeug-
erzeugnisse 75 % o. o. S.
abe 1 24,25, 11. 24, —
8,87-24,25. Meis I

o Spiritus.

stefestsetzungen.) 1850
d. v. r. t. in d. Partien
der — 65, 52,50, 2.

8. Die Preise der ver-

ritus vorr. 54,20, 50er

aten fest; Schlaglein

der. 350-17,50, Senfamen

1,40. Alles die 100 Kil.

01, spanisches 16. 29,0

1101 ohne Faß raffin.

01 ohne Faß 16,0 1/2,

semarkt. Zuckervie-

te der. 57-58, c. ge-

und Eber 50-53 die

% Tara. Der Markt

berstand.

en.

den aus Holzheim

zu Ehren der Schmerz-

leu-Grevenbr.

Die Regierungen

reinfindend ihre

konferenz zugelegt,

heutigen inter-

auch Ausland an-

Sinbild auf seine

Frage ausge-

rein humanitäre

it auch Amerika.

den Forderungen

h-Vorbringen um

genzkommen hin-

te bekannt.

der Zug mit der

am Abend 10 Uhr

hof von der Hof-

der der Geistlichkeit

ung begann die

ilität bildete auf

nd präseniterte vor

ich den Zug in

der Hofburg ange-

e Kapelle geleitet.

die Hof-Chargen

gnung bei.

den Sargkassell

offen. Um 11 1/4

ge nach Schön-

2 stürzten von

Wilhelm wird in

iceller Empfang

Todtenbett der

ert. Die bei der

erwandten Wert-

er Fabrik Ratto

smaschine. Das

15 Verwundete.

zufolge Botchaft

des h. Waters

8 Garen. Die-

id fund, wünscht

Franz Tosetti,
nach langem, mit grosser Geduld ertragenen Leiden,
mehrmals versehen mit den hl. Sterbesakramenten, zu
sich in die Ewigkeit zu nehmen, im Alter von 72 Jahren.
Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterbliebenen.
Neuss, den 15. Sept. 1898.

Es findet statt: das Begräbniss Sonntag den 18. c.,
Nachmittags 3 1/2 Uhr, die Exequien Dienstag den 20.
er., Morgens 9 Uhr, in der Münsterkirche.

Todes-Anzeige.
Gestern starb in Berlin, auf einer Geschäfts-
reise begriffen, in Folge Magenblutung, unser
innigst geliebter Gatte und Vater, unser guter,
lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel
Adolf Rheindorf,
im Alter von 34 Jahren.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Dr. Rheindorf sen. und Frau,
Brigitte geb. Pütz.
Neuss, den 16. September 1898.

Männer-Sodalität.
Heute Nachmittag 3 1/2 Uhr findet
die Beerdigung des verstorbenen
Mitbruders
Hubert Urbach
statt, wozu einladet
Der Vorstand.

Das Jahrgedächtnis
für die verstorbenen Eheleute
Franz Bienenfeld,
geb. Trüben,
findet Samstag Morgen 8 Uhr in
der Münsterkirche statt, wozu einladet
die Familie.

Nach Knechtsteden
Sonntag, Morgens früh, punkt 1/3
Uhr, vom hl. Kreuz aus (Oberhof),
Die Brudermeister.

Empfehle bei dieser warmen Jah-
reszeit echte Winterwaare,
trochene Cervelat- und
Wurst
in nur bester Qualität.
B. Warfuß, Krämerstr.

Achtung!
Kammerjäger J. Schufen
ist hier zur Verfügung von Ratten,
Mäusen, Schwaben, Wanzen,
Ameisen. Radikale Ausrottung.
Bestellungen erbeten in der Expd.
dieser Zeitung.

Umzugs halber
steht zum Verkauf: 1 verstellbare
Vormalschulbank, Rajenmähmaschine,
Säge, alte Waage, kupferner Wasch-
kessel, großes Böttch, Einmachkasser,
Weinfässer, Weinflaschen u. a.
J. Röde, Zuckerfabrik, Elsen.

Suche Stelle als
Berwalter.
Anfangs 30er, mit allen Maschinen
durchaus vertraut, sowie in allen
vorkommenden Arbeiten, Buchfüh-
rung u. erfahren, selbiger legt auch,
wenn nötig, selbst mit Hand an.
Beste Zeugnisse zur Verfügung.
Offerten unter E. G. 5000 an
die Exp. erbeten.

Spiellarten,
extra dauerhaft, em-
pfeht
Peter Eppler,
Oberstraße 113.

Preiselbeeren.
Prima bide, ausgelesene Preisel-
beeren frisch angekommen.
B. Warfuß, Krämerstr.

Entgehende Bäckerei
auf dem Lande zu verk. W. J. d. Exp.

Ein gebrauchtes, aber noch gut
erhaltenes Zweirad zu kaufen ge-
sucht. Offerten unter V. D. an die
Exp. erbeten.

Patent-Closet-Einsatz
ohne
Wasserspülung
unentbehrlich
für Orte ohne
Canalisation.
Indenselben wird
vor Benutzung
eine Papierdüse
geworfen.
Keine Ver-
unreinigung.
Kerig zum
Aufschrauben
auf jeden Abtritt.
Prospekte
mit Referenzen
gratis.
Figur 1 zeigt den
Apparat der und
Figur 2 den Be-
brauch. Figur 3 zeigt
den Aufsatz des
Deckels und den
Abtritt. (69)

Friedr. Wangolin, Dresden 95.

Hausrer! Achtung! Händler!
auch jeder Andere, selbst Frauen und
Kinder können
täglich 20 Mark
verdienen. Anfragen bei Industrie-
werte Hofbach Post Wollstein.
(Radmarke beilegen).

Obererft
Familienwohnung mit Stallung
und Garten per 1. October zu ver-
mieten. Näh. Friedrichstr. 42.

Ein geistl. Ofen mit Fournaise
verb. billigst zu verkaufen.
Glockhammer 12.

Ein zweiter Schweizer, welcher
gut messen kann, zu 40 Krönen gegen
hohen Lohn per 1. October gesucht.
Bernh. Boden,
Zuffenhof bei Dormagen.

Lüchtiger Sattlergehilfe auf 1.
October gesucht bei
Th. Heupf, Werften 6. Düsseldorf.

Ein junges Mädchen, 15 bis 16
Jahre alt, am liebsten vom Lande,
in einer kleinen Haushaltung gesucht.
Die Expd. sagt wo.

Dienstmädchen von 17 bis 18
Jahren, für alle Hausarbeit gesucht.
Die Expd. sagt wo.

Ein braves Dienstmädchen zum
1. Oct. gesucht. Niederstr. 8.

Für Reservisten!
Maarenhaus
Gebr. Hirsch,
(Inhaber Herm. Hirsch)
Oberstr. 108, NEUSS, Oberstr. 108.
Grosse Auswahl
Buxkin-, Kammgarn- und Cheviot-Anzüge,
9, 12, 15, 18, 20 und 25 Mr.
Buxkin-Hose, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10 Mr.
Paletots, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 25 Mr.
Anfertigung nach Maass unter Garantie.
Samstag den 17. ds. bleibt unser Geschäft geschlossen.

Hand- und Göpeldreschmaschinen
von Gebr. Lanz, Mannheim.
Volkenhorns Breiddreschmaschinen
mit und ohne Reinigung.
Häckselmaschinen, Schrotmühlen, Säpel in allen
Größen, Wasmühlen, Trieure, Centrifugen
für den Kleinbetrieb.
Wendepflüge für ein u. mehrere Pferde, Balancepflüge, Eggen,
Ztheilige Ackerwalzen in großer Auswahl sowie Ringel- und
Cambridgewalzen.
Rob. Zaf'sche und Erzgebirgische Säemaschinen.
— Verkauf unter Garantie. —
Grünwald & Cie.,
Düsseldorf, Grafenbergerstr. 15a.
Großes Lager in Geräthen und Maschinen, sowie
Reparatur-Werkstätte im Hause.

Pius-Verein.
Am Sonntag den 18. September a. c., Abends 6 Uhr,
im großen Saale der Gesellschaft Constantia:
Generalversammlung
der Mitglieder des Pius-Vereins. U. U.:
Vortrag.
des Herrn Caplans Dr. theol. Capitaine
aus Grevenbroich
über:
„Voltaire und die sozialen Schäden
seiner Zeit“.
Um recht zahlreiches, pünktliches Erscheinen sowie Mitbringen
der Lieberbücher wird gebeten.
An der Kasse ist Gelegenheit zur Zahlung der Beiträge geboten; eben-
dortselbst geschehen die Neuanmeldungen.
In dieser Versammlung findet die Austheilung der Festkarten zum
50jährigen Jubelfeste des Vereins statt.
Der Vorstand.

Riessner Oefen
mit Patentregulator
die schönsten und so-
lidesten aller Dauer-
bronnen. Gedeigene
Anstattung, ge-
schmackvolle Form,
grosse Auswahl: von
50-1000 Kilokalorien
In amerikanischen u.
irischen Systemen, auch
als Ersatz für Kachel-
öfen. Besonders vor-
zuziehen: Zimmer-
heizung, Stachelöfen
Fenster ohne direkte
Strahlung, Fußbodenwärme, kalte Wasser-erwärmung,
dagegen Luftverwärmung u. geschmacklose Wärme-
abgabe.
regulierbar von Grad zu Grad.
Der Patentregulator dieser Oefen ist die erste
und einzige Vorrichtung ihrer Art, welche paten-
tiert ist. Man achte auf die volle Fabrikmarke
C. Riessner & Co. Für vorzügliche Leistung
jede Garantie. — Billige Preise. —

Engros-Niederlage:
W. Josten Söhne, Neuss.

Zum Fenster hinausgeworfen
ist das Geld, wenn man statt guten Kaffee minderverthige Waare oder gar Surrogate einkauft. Der ächte Tengelmann'sche
Plantagen-Kaffee enthält das feinste Kaffee-Aroma und wirkt anregend auf Körper und Geist.
Das Hamburger Kaffee-Import-Geschäft von Emil Tengelmann,
Aktienbesitz verschiedener Kaffee-Plantagen,
empfiehlt
Plantagen-Kaffee zu Mk. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60, 1.80.
Verkaufsstellen in
NEUSS, Büchel Nr. 31.

Berein der hl. Kindheit.
Am Sonntag den 16. Sept.,
Nachmittags 2 Uhr, findet im Wai-
senhause eine Zusammenkunft statt,
zu der
alle Sammlerinnen
des Vereins hierdurch dringend
eingeladen werden, da die endgüt-
liche Vertheilung der Bezirke vorge-
nommen wird und zwar nur an die
anwesenden Sammlerinnen.

St. Anna-Arbeiterinnen-
Verein.
Heute (Freitag) Abend punkt 8 Uhr:
Vortrag zur Vorbereitung auf die
gemeinschaftliche h. Communion
am Sonntag den 18. Sept., Mor-
gens 7 1/4 Uhr in der Hospitalkirche.
Der Vorstand.

M.-G.-P. „Noveska“
Samstag Abend 7 1/2 Uhr: Beginn
der regelmäßigen Proben.
Der Dirigent.

Artilleriecorps 1898/99.
Heute Freitag Abend 8 1/2 Uhr:
General-Versammlung
im Restaurant Franz Herms,
Niederstraße.
T.-D.: Rechnungsablage, Neuwahl des
Vorstandes, Fahnen- und Ball-
Angelegenheit, Verschiedenes.
Um zahlreiches und pünktliches Er-
scheinen bittet
Der Vorstand.

Düsseldorfer
Stadt-Theater.
Direction:
Eugen Staegemann.
Freitag, 16. Sept. 1899.
Das goldene Kreuz.
Oper von Franz Brüll.
Samstag, 17. Sept. 1899.
Im weißen Röhl.
Kunstspiel von D. Blumenthal.
Sonntag, 18. Sept. 1899.
Die Zauberflöte.
Oper von Mozart.

Freitag Abend von 7 Uhr ab und Samstag blei-
ben unsere Geschäftsräume
Feiertags halber geschlossen.
Gebr. Alsberg,
NEUSS, Oberstr. 120/122.

Nächsten Sonntag, den 18. September
a. c., bleibt mein Geschäft Feiertags hal-
ber geschlossen.

Adolph Hirtz,
Grevenbroich, Steinweg 6.

Ein für jede Diocese passendes
Sonntagsblatt für das katholische Volk

ist der
„Leo“.
Preis vierteljährlich 50 Pfennig.
Bestellungen auf den „Leo“ werden in Neuss entgegengekommen von
den Herren Johann Jüher, Zollstraße 26, Werner Kaumanns,
Büttgenstraße 104.
Baderborn.

Gebr. Kleiderschrank, Buffet-
schrank und neue Kommode billig
zu kaufen. Wo, sagt die Exp.
Ladenregal mit Schublade, 1 1/2
Meter groß, zu kaufen gesucht.
Jak. Köttinges, Josefstr. 36.
Ruhige Familie mit einem Kinde
sucht 2 Zimmer per 1. October.
Wer, sagt die Exp.

Junger Mann, welcher über viel
freie Zeit verfügt, sucht für einige
Stunden leichte Nebenbeschäftigung
im Haus. Geht. Offerten unter P.
2. 12 befragt die Expd. d. Btg.

Auf sofort resp. 1. October 2 bis
3 zuverlässige Fuhr- und 1 Acker-
knecht bei gutem Lohn und dauernde
Stellung gesucht.
Näheres in der Expd. d. Btg.

Vom 1. Oktober an abermals wesentlich erweitert
 durch eine
tägliche Unterhaltungsbeilage
„Blätter für Unterhaltung“.

In dieser bringen wir an erster Stelle fortlaufend spannende Romane und Erzählungen, u. a. aus der Feder der bedeutendsten katholischen Schriftsteller und Schriftstellerinnen der Gegenwart.

Im Anschluß an die kürzlich von uns im Feuilleton veröffentlichten Arbeiten von Antonie Jüngst, E. v. Geemstede, Jos. Flach, E. v. Meibegg und Antonie Haupt gelangen zunächst zum Abdruck:

Das Leben eine Gefahr — der Tod eine Gnade.

Erzählung von Antonie Jüngst.

Ferner:

Blut im Herzen.

Erzählung von J. M. van der Voss. Aus dem Holländischen übersetzt von E. van Geemstede.

Anderer hochspannender und geistiger Arbeit schließen sich diesen an.

Weiterhin wird diese Beilage unter den Rubriken „Aus der Kunstwelt“, „Von den Bühnen“, „Aus dem Musikleben“ und „Allerlei aus aller Welt“ fortlaufend sachmännische Berichte über alle wichtigen Tagesereignisse aus den Gebieten der bildenden Kunst, neue Aufführungen bedeutender Bühnenstücke und Musikwerke, sowie sonstige unterhaltende Mitteilungen enthalten.

**Ermäßigter
 Bezugspreis**
 trotz bedeutend
 erweiterten Umfanges.

Germania
 Zeitung für das deutsche Volk.
 Gegründet 1871.

Statt früher 7 Mark
 nur
3 Mk. 75 Pfg.
 für das Vierteljahr.

Außer obiger täglicher Beilage und der „Verloosungsliste der Wertpapiere“ erscheint nach wie vor in gleichem Umfange wöchentlich die „Wissenschaftliche Beilage der Germania“

**Blätter für Literatur, Kunst und
 Wissenschaft.**

mit Beiträgen erster katholischer Kapazitäten der Wissenschaft und Kunst. Von den zahlreichen Mitarbeitern nennen wir nur die Namen: Reichsgerichtsrath Spahn-Weipzig — Dr. M. Paulus-München. — P. Joseph Dahlmann S. J. — Professor Dr. Gise-Münster in Westfalen. — Hofrath Otto Kloppe-Wien. — Professor Dr. Bohn-Breslau. — Universitäts-Professor Dr. Weisbrodt-Braunsberg. — Professor Dr. Niedenzu-Braunsberg. — Professor Dr. Bator-Frankfurt. — Oberlehrer Wasmann-Baden. — Dr. Grupp-Münster. — Dr. Vogara-Mailand. — Domkapitular Dr. Gihler-Frankfurt. — Professor Dr. Stölze-Büdingen. — Professor Dr. Willmann-Bonn. — P. Zimmermann S. J. — P. Fink S. J. — P. G. Feig S. J. — Professor Dr. G. Grauert-München. — Professor Dr. Otten-Baden. — Prof. Dr. Mansbach-Münster. — Professor Scharnweber u. a. m.

Die Germania erscheint täglich zwei Mal,
 2½ bis 4 Fogen stark,
 (ausgenommen die Tage nach Sonn- und Festtagen).

Drei Gratis-Beilagen.

Bezugspreis 3 Mark 75 Pfg.
 für das Vierteljahr.

Bestellungen nehmen alle Postanstalten entgegen.

Probenummern gratis und franco durch die

**Expedition der Germania, Berlin C.,
 Stralauerstraße 25.**

Den Empfang der

Herbst- und Winter-Neuheiten

in großer, jeder Geschmacksrichtung entsprechenden Auswahl, beehrt sich anzuzeigen

Carl Breuer, Büchel 47.

Manufaktur-, Tuch- und Wuxkin-Geschäft.

Geschäftsprincip: **Beste Waare, — Billigste Preise.**

**Das Frankfurter Schublager
 H. Reiss & Co.,**

Niederstrasse 31, NEUSS, Niederstrasse 31,
 bleibt hohen Feiertags halber Samstag den 17. September geschlossen.

Samstag den 17. er. bleibt mein Geschäft Feiertags wegen geschlossen.

**L. Goldstein,
 Grevenbroich.**

Ein ordentlicher Mehrgeselle Mädchen finden dauernde und leichte Beschäftigung gegen guten Lohn. Niederstraße 20, Neuf. Breitestr. 18.

Die beste Wichse ist und bleibt

Union-Wichse

vormals Krauss-Glinz.
 In blau-weißen Dosen und

die weltberühmte, preisgekrönte

Wichse

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.
 Schachteln à 5, 10 u. 20 Pfg.

Gewürzmühle.
 No 100, Büchel 22,
 Dr. Glaz,
 Bonn. Mohren.

Redaction:

Die Zeitung

Preis pro

Das Vierteljahr

2

Zur Germania

* Wien, 1

8 Uhr früh zu

Kaiserin zu be-

einigen braun-

einige Schme-

würter Brocat-

Kinder und Ge-

an den Kirche-

füßen nach de-

Eingang der K-

die Kaisertrone-

Sternkreuz-Ord-

zeichen, sowie d-

etwa zehn an d-

Spitzenfächer u-

den vier Ecken

die Ehrenwache

eingelassen. Un-

maßen bereits

* Die Ver-

Frohleichne-

auschüsse in

(12. Septemb-

Hedderheimer-

Jahre verhand-

namhafte erste

A. Diefenbach

Polizeipräsident

am 9. Juni u-

Ort stattfindend-

Verfügung zu

zweifelhaft, d-

polizeiliche Gen-

Ohne Einholun-

nicht geschä-

lassung zu die-

Erklärung des

evangelischen

religiösen Gefü-

Gemeinde, den-

zu erweitern, i-

gegentreten zu

von Altären a-

in der letzten

Pfarrer Diefen-

eine hergebrach-

der polizeiliche

so mehr, als

Weg beibehalte-

schuß gibt dem

eine Erklärung

weichungen na-

Procession seit

haben.

* Wien, 1

aus Genf: B-

worden, davor

Genf, und z-

christliche Prop-

tigte ist ein

Stunde vor

Zuchern geze-

* Brüssel,

auf dem hiesi-

Antwerpener A-

nachdem er wä-

der Notwendig-

bracht hatte.

kräftigen Wider-

hervor. Er h-

und Caferio, s-

klärte, er sei n-

zu tödten, und

der Fahrt nach